

Prüfungsordnung für Aikido-Dan-Grade des AVD (POD-AVD)

Wichtige Hinweise:

Vorbereitende Aikido-Lehrer und Aikido-Vereine dürfen Aikidoka nur zur Dan-Prüfung zulassen, wenn

- die in der Ziffer „Zulassungsvoraussetzungen/Allgemeine Anforderungen“ des angestrebten Grades festgelegten Kriterien erfüllt sind,
- alle Bestimmungen der VOD-AVD eingehalten wurden und
- die Persönlichkeit sowie das Verhalten des Anwärters innerhalb und außerhalb seiner Trainingsgemeinschaft die Graduierung rechtfertigen.

Der Nachweis eines fristgerecht und erfolgreich abgeschlossenen Dan-Theorie-Lehrganges des AVD (DTL) wird wie folgt als Zulassungsvoraussetzung anerkannt:

1. Dan-Aikido **und** 2. Dan-Aikido:

Grundstufe des DTL – Gültigkeitsdauer 5 Jahre ab dem auf den Erwerb folgenden Jahres.

3. Dan-Aikido **bis** 5. Dan-Aikido:

Aufbaustufe des DTL – Gültigkeitsdauer 10 Jahre ab dem auf den Erwerb folgenden Jahres.

Ab 3. Dan wird bei der Bewertung neben den zusätzlichen technischen Anforderungen verstärkt auch der Grad der Verinnerlichung (Automatisierung) von Elementen, Techniken und Prinzipien des Aikido sowie die sich im spontanen aikidospezifischen Handeln darstellende Persönlichkeit des Anwärters berücksichtigt.

Die in den Fächern „Klassische Verkettungen“ (Ziffer 4.2.3) und „Freie Verkettungen“ (Ziffer 5.2.4) verwendeten Abkürzungen haben folgende Bedeutung:

(gR/gT)	=	gleiche Rollenverteilung / gleiche Technik
(wR/gT)	=	wechselnde Rollenverteilung / gleiche Technik
(gR/wT)	=	gleiche Rollenverteilung / wechselnde Technik
(wR/wT)	=	wechselnde Rollenverteilung / wechselnde Technik

1 1. Dan-Aikido (schwarzer Hakama)

1.1 Zulassungsvoraussetzungen/Allgemeine Anforderungen

Der Anwärter auf den 1. Dan-Aikido muss:

Den Nachweis einer gültigen Übungsleiter-Lizenz des Deutschen Olympischen Sportbundes oder einer fristgerecht und erfolgreich abgeschlossenen Grundstufe des Dan-Theorie-Lehrganges des AVD führen.

Während der Vorbereitungszeit ab 1. Kyu-Aikido mindestens für die Dauer von 6 Monaten als Assistent oder Übungsleiter in der Aikido-Anfängerausbildung tätig gewesen sein.

Innerhalb der letzten drei Jahre eine Ausbildung in „Erste Hilfe“ (14 Ausbildungsstunden) erfolgreich abgeschlossen haben.

Alle Techniken für Aikido-Kyu-Grade gemäß POK-AVD fließend und effektiv ausführen.

In der Technik seine geistige Energie (KI) erkennen lassen.

1.2 Besondere Anforderungen

1.2.1 Überprüfung

des Programms für Aikido-Kyu-Grade gemäß POK-AVD.

1.2.2 Aiki-no-Kata

Form der Katame-Waza und ihrer Prinzipien im Stand.

1.2.3 Nage-Waza

Tenchi-Nage	gegen	Ryote-tori
”	”	Mune-tori
”	”	Ushiro-eri- tori
”	”	Yokomen-uchi
”	”	Shomen-uchi
”	”	Shomen-tsuki
Sumi-Otoshi	gegen	Katate-tori
”	”	Ryote-tori
Kokyu-Nage	gegen	Ryote-tori
”	”	Katate-ryote-tori
”	”	Ushiro-ryokata-tori
”	”	Ushiro-kakae-tori
”	”	Ushiro-katate-tori-kubi-shime
”	”	Yokomen-uchi
”	”	Shomen-uchi

1.2.4 Jiyu-Waza

Freies Angreifen eines unbewaffneten Gegners (Ju-no-Geiko).

2 2. Dan-Aikido (schwarzer Hakama)

2.1 Zulassungsvoraussetzungen/Allgemeine Anforderungen

Der Anwärter auf den 2. Dan-Aikido muss:

Den Nachweis einer gültigen Übungsleiter-Lizenz des Deutschen Olympischen Sportbundes oder einer fristgerecht und erfolgreich abgeschlossenen Grundstufe des Dan-Theorie-Lehrganges des AVD führen.

Während der Vorbereitungszeit ab 1. Dan-Aikido mindestens für die Dauer von 12 Monaten als Assistent oder Übungsleiter in der Aikido-Anfängerausbildung tätig gewesen sein.

Alle Techniken für Aikido-Kyu-Grade und den 1. Dan-Aikido gemäß POK-AVD bzw. POD-AVD sicher, dynamisch und effektiv ausführen.

Eine ausgeprägte geistige Energie (KI) und persönliche Ausstrahlung besitzen.

2.2 Besondere Anforderungen

2.2.1 Überprüfung

des Programms für Aikido-Kyu-Grade sowie für den 1. Dan-Aikido.

2.2.2 Aiki-no-Kata

Form der Katame-Waza und ihrer Prinzipien im Kniesitz.

2.2.3 Hanmi-hantachi (für Nage aus Za-ho)

Shiho-Nage	gegen	Katate-tori
” ”	”	Ryote-tori
Kaiten-Nage (uchi)	gegen	Katate-tori
Kaiten-Nage (soto)	gegen	Katate-tori
Tenchi-Nage	gegen	Ryote-tori
Sumi-Otoshi	gegen	Katate-tori
Ude-kime-Nage	gegen	Katate-tori
Ude-osae (ikkyo)	gegen	Katate-tori

2.2.4 Aiki-Jo-Jitsu

Fünf Grundprinzipien zur Anwendung des langen Stockes wie folgt:

Jo-hishigi → Irimi-ayumi-ashi	gegen	Ryote-Jo-tori
Koho-tai-sabaki → Jo-chudan-uchi	gegen	Ryote-Jo-tori
Kote-hineri (Tai-sabaki → Jo-hishigi → Irimi-ayumi-ashi)	gegen	Ryote-Jo-tori
Kokyu-Nage (Tai-sabaki → Jo-mawaru → Irimi-ayumi-ashi)	gegen	Ryote-Jo-tori
Koshi-Nage (Tai-sabaki → Tai- sabaki → Tenkan-waza)	gegen	Ryote-Jo-tori

Sieben Grundtechniken zur Abwehr von Angriffen mit dem langen Stock wie folgt:

Shiho-Nage (Irimi- und Tenkan-waza)	gegen	Jo-yokomen-uchi
Kote-mawashi (Tai-sabaki → Tenkan-ashi → Tenkan-waza)	gegen	Jo-yokomen-uchi
Ude-kime-Nage (Koho-tsugi-ashi → Irimi-ayumi-ashi → Irimi-waza)	gegen	Jo-tsuki (chudan)
Kote-Gaeshi (Ko- und O-Tenkan- ashi → Irimi-waza)	gegen	Jo-tsuki (chudan)
Irimi-Nage (Tai-sabaki → Tai-sabaki → Irimi-waza)	gegen	Jo-shomen-uchi
Ude-osae (Irimi-tsugi-ashi → Jo-mawaru → Irimi-ayumi-ashi)	gegen	Jo-shomen-uchi
Kokyu-Nage (Tenkan-ashi → Jo-mawaru → Irimi-waza)	gegen	Jo-morote-awase-tsuki (jodan)

2.2.5 Jiyu-Waza

Freies Angreifen eines unbewaffneten Gegners (Kakari-Geiko).

3 3. Dan-Aikido (schwarzer Hakama)

3.1 Zulassungsvoraussetzungen/Allgemeine Anforderungen

Der Anwärter auf den 3. Dan muss:

Den Nachweis einer gültigen Übungsleiter-Lizenz des Deutschen Olympischen Sportbundes oder einer fristgerecht und erfolgreich abgeschlossenen Aufbau-stufe des Dan-Theorie-Lehrganges des AVD führen.

Während der Vorbereitungszeit mindestens für die Dauer von zwei Jahren als verantwortlicher Übungsleiter in der Aikido-Ausbildung tätig gewesen sein.

Alle Techniken für Aikido-Kyu-Grade sowie für den 1. und 2. Dan-Aikido gemäß POK-AVD bzw. POD-AVD sicher, dynamisch, harmonisch und effektiv ausführen.

Mit den geistigen Prinzipien des klassischen Aikido vertraut sein und diese über die Technik hinaus anwenden.

3.2 Besondere Anforderungen

3.2.1 Überprüfung

des Programms für Aikido-Kyu- und vorher abgeprüfter Dangrade sowie freier Techniken zur Anwendung des langen Stockes und zur Abwehr von Angriffen mit dem langen Stock.

3.2.2 Aiki-no-Kata

Form der Nage-Waza sowie der Synthese ihrer Prinzipien im Stand.

3.2.3 Hanmi-hantachi (für Nage aus Za-ho)

Shiho-Nage	gegen	Yokomen-uchi
Irimi-Nage	gegen	Yokomen-uchi
„ „	„	Shomen-uchi
Kote-Gaeshi	gegen	Shomen-uchi
„ „	„	Shomen-tsuki
Kokyu-Nage-kote-hineri	gegen	Shomen-uchi
Kote-hineri	gegen	Shomen-uchi
Kote-mawashi	gegen	Shomen-tsuki

3.2.4 Aiki-Tanken-Jitsu

13 Grundtechniken zur Abwehr unterschiedlicher Angriffe mit dem Messer (Dolch) wie folgt:

Sumi-Otoshi (Koho-tsugi-ashi

und Tai-sabaki (Irimi-waza) gegen Tanto-shomen-uchi

Ude-osae (Irimi- und Tenkan-waza) gegen Tanto-shomen-uchi

Kote-hineri (Irimi- und Tenkan-waza) gegen Tanto-shomen-uchi

Ude-kime-Nage (Irimi-waza) gegen Tanto-chudan-tsuki

Kote-Gaeshi (Ko- und O-Tenkan-ashi;
Irimi- und Tenkan-waza) gegen Tanto-chudan-tsuki

Kote-mawashi (Irimi- und Tenkan-waza) gegen Tanto-chudan-tsuki

Shiho-Nage (Irimi- und Tenkan-waza) gegen Tanto-yokomen-uchi

Kokyu-Nage (Irimi-tsugi-ashi - Irimi-waza) gegen Tanto-yokomen-uchi

Ude-kime-osae (Osae-komi) gegen Tanto-yokomen-uchi

Ude-garami (Osae-komi) gegen Tanto-chudan-yoko-tsuki
(soto)

Irimi-Nage (Osae-shime-waza) gegen Tanto-chudan-yoko-tsuki
(uchi)

Ude-nobashi (Osae-komi)	gegen	Mune-tori / Tanto-yokomen-uchi
Ude-garami (Osae-komi)	gegen	Sode-tori / Tanto-chudan-yoko-tsuki (soto)

3.2.5 Jiyu-Waza

Freies Angreifen zweier unbewaffneter Gegner (Ju-no-Geiko).

4 4. Dan-Aikido (schwarzer Hakama)

4.1 Zulassungsvoraussetzungen/Allgemeine Anforderungen

Der Anwärter auf den 4. Dan muss:

Den Nachweis einer gültigen Übungsleiter-Lizenz des Deutschen Olympischen Sportbundes oder einer fristgerecht und erfolgreich abgeschlossenen Aufbaustufe des Dan-Theorie-Lehrganges des AVD führen.

Während der Vorbereitungszeit mindestens für die Dauer von drei Jahren als verantwortlicher Übungsleiter in der Aikido-Ausbildung tätig gewesen sein.

Alle Techniken für Aikido-Kyu-Grade und für den 1. bis 3. Dan-Aikido gemäß POK-AVD bzw. POD-AVD automatisiert, fehlerfrei, harmonisch und effektiv ausführen.

Die moralisch-ethischen Prinzipien des klassischen Aikido als Wertordnung anerkennen und sich für ihre Verbreitung einsetzen.

Ausgeprägte positive Persönlichkeitsmerkmale und tadelsfreie Charaktereigenschaften besitzen.

4.2 Besondere Anforderungen

4.2.1 Überprüfung

des Programms für Aikido-Kyu- und vorher abgeprüfter Dangrade sowie freier Techniken zur Anwendung des langen Stockes und zur Abwehr von Angriffen mit dem langem Stock und mit dem Messer.

4.2.2 Aiki-no-Kata

Form der Nage- und Katame-Waza zur Abwehr bewaffneter Angreifer (Form der Evolution des Aikidoka).

4.2.3 Klassische Verkettungen

Yokomen-uchi	→ Shiho-Nage / Shiho-Nage	(gR/gT)
Shomen-tsuki	→ Kote-Gaeshi / Kote-Gaeshi	(wR/gT)
Shomen-uchi	→ Ude-osae / Ude-osae	(wR/gT)
Yokomen-uchi	→ Shiho-Nage / Kote-Gaeshi	(gR/wT)
Shomen-tsuki	→ Kote-Gaeshi / Irimi-Nage	(wR/wT)
Shomen-uchi	→ Kote-Gaeshi / Ude-kime-osae	(wR/wT)
Shomen-tsuki	→ Kote-mawashi / Kote-hineri	(wR/wT)

4.2.4 Aiki-Ken-Jitsu

13 Grundtechniken zur Abwehr unterschiedlicher Angriffe mit dem Bokken (Katana) wie folgt:

Kokyu-Nage (Irimi-waza) (1. Variante)	gegen	Shomen-uchi
Kokyu-Nage (Irimi-waza) (2. Variante)	gegen	Shomen-uchi
Kokyu-Nage (Irimi-waza) (3. Variante)	gegen	Shomen-uchi

Kokyu-Nage (Irimi-waza) (4. Variante)	gegen	Shomen-uchi
Sumi-Otoshi (Irimi-waza)	gegen	Shomen-uchi
Koshi-Nage (Irimi-waza)	gegen	Shomen-uchi
Kote-Gaeshi (Irimi-waza)	gegen	Shomen-uchi
Shiho-Nage (Irimi- und Tenkan-waza)	gegen	Yokomen-uchi
Ude-Kime-Osae (Irimi-waza)	gegen	Yokomen-uchi
Aiki-Otoshi (Irimi-waza)	gegen	Yokomen-uchi
Irimi-Nage (Irimi-waza)	gegen	Yokomen-uchi
Kokyu-Nage (Irimi-waza)	gegen	Jodan-tsuki
Ude-Kime-Nage (Irimi-waza)	gegen	Chudan-tsuki

4.2.5 Jiyu-Waza

Freies Angreifen zweier unbewaffneter Gegner (Kakari-Geiko).

5 5. Dan-Aikido (schwarzer Hakama)

5.1 Zulassungsvoraussetzungen/Allgemeine Anforderungen

Der Anwärter auf den 5. Dan muss

Den Nachweis einer gültigen Übungsleiter-Lizenz des Deutschen Olympischen Sportbundes oder einer fristgerecht und erfolgreich abgeschlossenen Aufbau-stufe des Dan-Theorie-Lehrganges des AVD führen.

Während der Vorbereitungszeit mindestens für die Dauer von vier Jahren als hauptverantwortlicher Übungsleiter eines Aikido-Vereins oder einer Aikido-Abteilung in der Aikido-Ausbildung tätig gewesen sein.

Alle Techniken für Aikido-Kyu-Grade und für den 1. bis 4. Dan-Aikido gemäß POK-AVD bzw. POD-AVD mit höchster Präzision und Dynamik aber möglichst geringer Eigenenergie harmonisch und effektiv ausführen.

Die Prinzipien des Aikido in hohem Maße verinnerlicht haben und sich mit ihnen identifizieren.

Nach Charakter, Haltung und Leistung ein Vorbild für die Aikidoka sein.

5.2 Besondere Anforderungen

5.2.1 Schriftliche Hausarbeit

Der Anwärter muss ein frei gewähltes komplexes Thema, das die geistigen, erzieherischen oder technischen Grundlagen des Aikido betrifft, in schriftlicher Form behandeln.

5.2.2 Überprüfung

des Programms für Aikido-Kyu- und vorher abgeprüfter Dangrade sowie freier Techniken zur Anwendung des langen Stockes und zur Abwehr von Angriffen mit dem langem Stock, mit dem Messer und mit dem Schwert.

5.2.3 Aiki-no-Kata

Form fundamentaler Aikido-Elemente und -Prinzipien.

5.2.4 Freie Verkettungen

Katate-tori → Kaiten-Nage (uchi) / Kaiten-Nage (uchi) (gR/gT)

Katate-tori → Kote-Gaeshi / Kote-Gaeshi (gR/gT)

Ushiro-ryote-tori	→ Koshi-Nage-kote-hineri / Koshi-Nage-kote-hineri	(gR/gT)
Shomen-uchi-	→ Ude-osae / Ude-osae (Tenkan)	(gR/gT)
Ushiro-ryote-tori	→ Irimi-Nage / Irimi-Nage	(wR/gT)
Shomen-uchi	→ Kaiten-Nage (uchi) / Kaiten-Nage (uchi)	(wR/gT)
Yokomen-uchi	→ Shiho-Nage / Shiho-Nage	(wR/gT)
Katate-tori	→ Kaiten-Nage (uchi) / Irimi-Nage	(gR/wT)
Ushiro-ryote-tori	→ Shiho-Nage / Ude-kime-Nage	(gR/wT)
Shomen-tsuki	→ Kote-mawashi / Tekubi-osae	(gR/wT)
Mune-tori	→ Kote-mawashi / Kote-hineri	(gR/wT)
Yokomen-uchi	→ Shiho-Nage / Irimi-Nage	(wR/wT)
Ushiro-ryote-tori	→ Irimi-Nage / Ude-osae (Tenkan)	(wR/wT)

5.2.5 Aiki-Bu-Jitsu

7 Grundtechniken zum Führen eines bewaffneten Angreifers mit dem Stab (Bo), Messer (Tanto) oder Schwert (Katana).

5.2.6 Morote-Waza

8 Grundtechniken zur Verteidigung gegen zwei gleichzeitige Angriffe (Katate-Ryote-tori) und zwar Shiho-Nage, Irimi-Nage, Kote-Gaeshi, Ude-kime-Nage, Ude-Garami, Kokyu-Nage, Ude-osae und Kote-mawashi.

5.2.7 Jiyu-Waza

Freies Angreifen dreier unbewaffneter Gegner (Kakari-Geiko)

6 Rechtsgrundlage und Inkraftsetzung

Die POD-AVD wurde auf Grundlage des § 5 Absatz 2 der Satzung des AVD durch die Delegierten der am 29. April 2012 in St. Peter-Ording durchgeführten Gründungsversammlung des AVD verabschiedet und tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.